

Gemeinderat	
2006 – 2011	Nr. 1

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Jade am 07. November 2006 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Jade.

Anwesend: Bisheriger stellv. Bürgermeister Rudi Aschenbeck sowie 17 Ratsmitglieder.

Gemeindedirektor Hellwig.

Uwe Mohrhusem als Protokollführer.

NWZ, Herr Wewer.

Friesländer Bote, Herr Tietz.

Zahlreiche Zuhörer.

Als Ehrengäste die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Dieter Wilkens, Alken Tiarke, Erich Büsing, Elke Reins, Edwin Witt.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates

Der bisherige stellv. Bürgermeister Rudi Aschenbeck begrüßte alle Anwesenden, gratulierte den gewählten Ratsmitgliedern zur ihrer Wahl und wünschte eine gedeihliche Arbeit zum Wohle der Bürger der Gemeinde Jade.

Anschließend wurde dem verstorbenen Bürgermeister Friedrich Janssen durch eine Schweigeminute gedacht.

Danach stellte der stellv. Bürgermeister Aschenbeck die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Jade fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde um einen Tagesordnungspunkt für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung erweitert und wie folgt festgestellt:

3. Bericht des Gemeindevahllleiters über das Ergebnis der Gemeinderatswahl am 10. September 2006

Gemeindedirektor Hellwig gab einen kurzen Bericht über das Ergebnis der Kommunalwahl und erläuterte, es habe keine außergewöhnlichen Vorkommnisse bei der Durchführung der Wahl gegeben, welche sich auf das Wahlergebnis hätten auswirken können. Weiterhin wies er auf die Nichtannahme des Sitzes durch den gewählten Bewerber Herrn Tiemo Lange sowie seiner direkten Ersatzperson, Frau Sabine Löschen hin. Als nächste Ersatzperson hat Herr Frank Pargmann den Sitz im Rat der Gemeinde Jade angenommen.

4. Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder

Der bisherige stellv. Bürgermeister Rudi Aschenbeck verpflichtete die Ratsmitglieder, indem er eine Verpflichtungserklärung verlas und die wesentlichen Inhalte erläuterte. Alle Ratsmitglieder bestätigten durch Unterschrift, über die ihnen obliegenden Pflichten unterrichtet worden zu sein.

5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der bisherigen Geschäftsordnung

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig, die bisherige Geschäftsordnung vom 01.11.2001 auch für die Ratsperiode 2006 bis 2011 anwenden zu wollen.

6. A: Feststellung des ältesten anwesenden Ratsmitgliedes, welches bereit ist, die Wahl des Ratsvorsitzenden zu leiten

Vom Rat wurde das Ratsmitglied Herr Rudolf Brook als älteste, anwesende Person festgestellt. Herr Brook war bereit, die anstehenden Wahlen zu leiten.

B: Feststellung der Fraktionen und Gruppen

Herr Brook gab bekannt, es hätten sich folgende Fraktionen und Gruppen im Rat der Gemeinde Jade gebildet:

SPD-Fraktion mit 7 Sitzen
UWG-Fraktion mit 5 Sitzen
CDU/FDP Gruppe mit 5 Sitzen

Da eine schriftliche Gruppenbildungsvereinbarung, welche gem. § 13 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Jade erforderlich ist, zwischen den Beteiligten der CDU und FDP nicht vorlag, wurde die Sitzung um 19.25 Uhr aufgrund einstimmigen Beschlusses für 10 Minuten unterbrochen.

Hinweis: Eine schriftliche Gruppenbildungsvereinbarung ist zwingend erforderlich, um die Kräfteverhältnisse im Rat der Gemeinde Jade genau bestimmen zu können. Die (anteilige) Sitzverteilung im Verwaltungsausschuss und den weiteren Ausschüssen des Rates wird aufgrund der vorhandenen Sitze der vertretenen Fraktionen und Gruppen (= mind. 2 Ratsmitglieder) im Rat vorgenommen.

Die Gruppenpartner nutzten die Pause zum Abfassen einer schriftlichen Gruppenvereinbarung und legten sie danach vor. Um 19.33 Uhr wurde der ordnungsgemäße Sitzungsverlauf wieder aufgenommen.

Nunmehr stellten Herr Gemeindedirektor Hellwig und Herr Brook folgende Fraktionen und Gruppen fest:

SPD = 7 Sitze, CDU/FDP-Gruppe = 5 Sitze, UWG = 5 Sitze.

C: Wahl des Ratsvorsitzenden

Herr Brook berief die anwesenden Ratsmitglieder Herrn Bäkermann, Herrn Freels und Herrn Schröder zu Stimmzählern und bat danach um Vorschläge für die Bürgermeisterwahl. Herr Grimm schlug für die UWG Herrn Henning Kaars vor, Herr Scholtalbers schlug für die SPD Herrn Oeltjen vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Es wurde geheim unter Verwendung vorbereiteter Stimmzettel gewählt. Der erste Wahlgang brachte folgendes Ergebnis hervor: für Herrn Henning Kaars: 9 Stimmen, für Herrn Gustav-Adolf Oeltjen: 7 Stimmen, Enthaltungen: 1 Stimme.

Herr Kaars hatte die erforderliche Mehrheit (9 Stimmen = mehr als die Hälfte der Mitglieder des Rates) bekommen, war damit gewählt und nahm die Wahl an. Er bedankte sich für die Wahl und äußerte den Wunsch, alle Ratsmitglieder mögen „zusammenrücken“ und einmütig zum Wohle der Gemeinde Jade arbeiten. Daraufhin übernahm er als Bürgermeister und Ratsvorsitzender die weitere Leitung der Sitzung.

7. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Kommunalwahl am 10.09.2006

Nach den Feststellungen des Gemeindevahlleiters wurden keine Einsprüche gegen das Ergebnis der Wahl zum Rat erhoben.

Daraufhin wurde vom Rat gem. § 47 NKWG die Gültigkeit der Kommunalwahl am 10.09.2006 festgestellt.

8. Bildung des Verwaltungsausschusses

Da sich die beteiligte CDU/FDP Gruppe sowie die UWG-Fraktion im Vorfeld über die Verteilung der weiteren Sitze im Verwaltungsausschuss geeinigt hatten, erübrigte sich ein Losverfahren zur Vergabe des fünften Sitzes.

Von den Fraktionen und Gruppen wurden folgende Ratsmitglieder als Beisitzer sowie deren Vertreter im Verwaltungsausschuss benannt:

Fraktion	Beisitzer	persönlicher Vertreter
SPD	Johann Scholtalbers	Peter Bäkermann
	Marlene Rembacz	Hans-Otto Rohde
UWG	Henning Kaars (als Vorsitzender)	Rolf Grimm
	Jörg Schröder	Werner Peters
CDU/FDP-Gruppe	Jürgen Barre	Knut Brammer

Die Verteilung der Sitze auf die Fraktionen und Gruppen sowie der Benennung der Mitglieder wurde durch einstimmigen Beschluss des Rates bestätigt.

9. Wahl des/der stellv. Ratsvorsitzenden

Herr Scholtalbers schlug für die SPD-Fraktion Frau Marlene Rembacz vor. Herr Brammer schlug für die CDU-Fraktion Herrn Jürgen Barre vor.

Die geheime Wahl ergab folgendes Ergebnis: für Herrn Jürgen Barre: 10 Stimmen, für Frau Marlene Rembacz: 7 Stimmen. Herr Barre war damit im ersten Wahlgang gewählt. Er nahm die Wahl an.

Herr Johann Scholtalbers beantragte seitens der SPD-Fraktion die Wahl eines zweiten stellv. Bürgermeisters. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Für die SPD-Fraktion schlug Herr Scholtalbers Frau Marlene Rembacz vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Die geheime Wahl ergab folgendes Ergebnis: 15 Ja, 1 Enthaltung, 1 Nein-Stimme.

Frau Rembacz war damit im ersten Wahlgang zur zweiten stellv. Bürgermeisterin gewählt. Sie nahm die Wahl an.

Das Ratsmitglied Rolf Grimm stellte für die UWG-Fraktion in einer kleinen Glückwunschede fest, aus Sicht der UWG seien beide Stellvertreter/-in als gleichwertig anzusehen, eine Hierarchie zwischen erstem und zweitem Stellvertreter gebe es nicht.

10. Bildung der Ratsausschüsse und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften

Die Zusammensetzung der Ausschüsse einschließlich der beratenden Mitglieder, die Benennung der Ausschussvorsitze und deren Stellvertreter ergeben sich aus der in der Anlage beigefügten Liste. Diese Ausschussbildung, die Benennung der Vorsitze sowie die Besetzung der weiteren Sitze in den Ausschüssen wurde einstimmig beschlossen (§51 Abs. 9 NGO).

11. Ehrung ausgeschiedener Ratsmitglieder sowie Ehrung von Ratsmitgliedern für langjährige Tätigkeit

Bürgermeister Kaars sprach den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Dieter Wilkens, Alken Tiarks, Elke Reins, Erich Büsing, Edwin Witt und dem bisherigen stellv. Bürgermeister Rudi Aschenbeck den Dank und die Anerkennung von Rat und Verwaltung der Gemeinde Jade für ihre Ratstätigkeit aus und überreichte eine Dankesurkunde der Gemeinde sowie einen Blumenstrauß.

Das ausgeschiedene Ratsmitglied Erich Büsing erhielt darüber hinaus für seine 15-jährige Ratstätigkeit ein Präsent der Gemeinde. Das ausgeschiedene Ratsmitglied Edwin Witt erhielt für seine 20-jährige Tätigkeit daneben ein Präsent sowie eine Urkunde des Kreisverbandes vom Nieders. Städte- und Gemeindebund.

Um 20.20 Uhr schloss Bürgermeister Kaars die öffentliche Sitzung. Die Zuhörer sowie die Pressevertreter verließen den Sitzungssaal.

Nichtöffentlicher Teil

...

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

gez. Mohrhusen

Protokollführer

gez. Hellwig

Gemeindedirektor

gez. Aschenbeck

stellv. Bürgermeister